

Lyrikbrücken



Sonny Thet
Musiker
Violoncello
Kambodscha/Deutschland

Veröffentlichungen:

Seit langem ist Sonny Thet mit sensibler Cellomusik auf Solo-CDs zu hören. Sein prägnanter Stil macht ihn stets neu zum Vermittler zwischen kambodschanischer Pentatonik und europäischer Klassik, rhythmisch und melodisch unverwwechselbar, originell. Thet gab mit der Bayon-Band 5 LPs/CDs heraus; 2008 erschien als 6. CD der „Tanz der Apsara“.

Sonny Thet wurde in Phnom Penh, Kambodscha geboren und im engen Kreis um den Khmer-Prinzen Sihanouk musikalisch erzogen, bis er 1969 zum Cellostudium nach Weimar kam und in Deutschland blieb.

Seit 1987 lebt er mit seiner Familie in Berlin.

Thet feierte seine ersten künstlerischen Erfolge bereits 1972, als Mitbegründer und Solocellist der in Weimar und Erfurt gegründeten, heute wieder aktiven, ersten Weltmusik spielenden, legendären „Gruppe Bayon“.

Seit dem Ende des Studiums 1971 arbeitet er als Solocellist, verstärkt als Theater- und Filmmusiker, heute vor allem als Bühnenpartner für Schauspieler, Chansoniers und Tänzer.

Zu seinen Bühnenpartnern gehörten u.a. Rio Reiser, die Gruppe Pascal de Wroblewski, die Chansonette Tanja Ries, die Dresdner Tänzerin Anke Gerber.

Immer wieder verpflichten ihn die Berliner Bühnen sowie bekannte Regisseure zur Mitarbeit auf dem Theater.

Thet arbeitet seit 1995 mit dem Projektautor Kebelmann auf zahlreichen Bühnen zusammen.

Er begleitet dessen Projekte unregelmäßig seit 1997.